

Vereinsgründung / Spendenaufruf

Hamburg, 8. Dezember 2008 - Die Vertrauenspersonen der Volksinitiative „Wir wollen lernen!“ für den Erhalt der Hamburger Gymnasien und weiterführenden Schulen ab Klasse 5 haben den Verein:

Initiative „Wir wollen lernen!“ - Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.

gegründet. Aufgabe dieses Vereins ist es, die erfolgreiche Arbeit der Initiative - die weiterhin ausschließlich ehrenamtlich erfolgt - wirtschaftlich zu unterstützen. Dafür benötigt unser Förderverein Ihre finanziellen Zuwendungen.

Ziel ist es, bis zu unserem Volksbegehren 2009 bzw. Volksentscheid 2010 eine Öffentlichkeits- und Informations-Kampagne in der Stadt durchführen. Diese Arbeit ist notwendig, weil Senat und Behörde über gut aufgestellte Kommunikationsabteilungen verfügen, und erhebliche Haushaltsmittel dafür verwenden, um ihre einseitige Sichtweise der Primarschul-Pläne öffentlich zu platzieren.

Um unsere rein ehrenamtlich und privat agierende Volksinitiative in die Lage zu versetzen, die bisherigen Erfolge auf eine solide Grundlage zu stellen und den Protest von Eltern und Lehrern zum Erfolg zu führen, haben wir uns entschlossen, die Arbeit durch Einschaltung externer Experten zu verbessern. . Professionelle Kommunikation und Aufklärung durch den Verein sind eine zwingende Voraussetzung für das Erreichen der Ziele unserer Volksinitiative.

Bitte unterstützen Sie den Verein, damit wir die Hamburger Bevölkerung weiter informieren und die notwendigen 62.000 Unterschriften für das Volksbegehren im Oktober 2009 erreichen können! Jede Zuwendung hilft - auch ein Beitrag von 5, 10 oder 20 Euro!

Unsere Bankverbindung lautet:

Hamburger Sparkasse

BLZ 200 505 50

Konto Nr. 1280 / 310 689

Die Satzung des Vereines finden Sie im vollständigen Wortlaut auf unserer Website: www.wir-wollen-lernen.de. Schulpolitische Tätigkeiten sind von der steuerrechtlichen Möglichkeit ausgenommen, steuerliche Gemeinnützigkeit bescheinigt zu bekommen. Der Verein ist aber selbstverständlich zur Rechnungslegung berechtigt. Alle Zuwender erhalten deshalb vom

Verein regelmäßig alle 6 Monate per E-Mail einen Rechenschaftsbericht, in dem die Einnahmen (selbstverständlich ohne namentliche Nennung der Zuwender) und Ausgaben des Vereins offen gelegt werden.

Hintergrund:

Die Volksinitiative „Wir wollen lernen!“ wurde im Mai 2008 als Reaktion auf die Pläne der Hamburger Koalitionsparteien GAL und CDU ins Leben gerufen. Sie setzt sich für den Erhalt der Hamburger Gymnasien und anderen weiterführenden Schulen ab Klasse 5 und für die Verbindlichkeit des Elternwillens bei der Wahl der Schulform ein. Verantwortliche Vertrauenspersonen der Volksinitiative und zugleich Mitglieder des Vorstands des Vereins Initiative „Wir wollen lernen!“ - Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V. sind:

- Ulf André Bertheau: 49 Jahre alt, Rechtsanwalt in Hamburg, verheiratet und Vater von 4 Kindern im Alter von 13 bis 3 Jahren, parteilos.
- Dr. Walter Scheuerl: 47 Jahre, Rechtsanwalt in Hamburg, verheiratet und Vater von zwei Kindern (Klassen 7 und 9), parteilos. In der Elternarbeit engagiert seit dem Schulbesuch seiner Kinder und seit acht Jahren Elternrat.
- Ralf Sielmann: 62 Jahre, verheiratet, Vater von zwei Kindern (Abitur 2005 bzw. 11. Klasse) und parteilos. Von Beruf Versicherungskaufmann. In der Elternarbeit engagiert seit den Schulbesuchen seiner Kinder und seit acht Jahren Elternratsmitglied.

Ansprechpartner für Rückfragen

Dr. Walter Scheuerl

Tel.: +49 (0)40 359 22-270

Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0) 40 359 22-234

E-mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de

Internet: www.wir-wollen-lernen.de